

Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz

Dietzen, C., Dolich, T., Grunwald, T., Keller, P., Kunz, A., Niehuis, M., Schäfer, M., Schmolz, M., Wagner, M. (2014): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1. Allgemeiner Teil. Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz e.V. (GNOR), Mainz. 830 + XXXIV S., ISBN 978-3-9807669-9-9, 44,90 €.

Eine detaillierte Übersicht über die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz hatte die Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz (GNOR) seit ihrer Gründung 1977 im Visier. Was lange währt, wird endlich gut. Jetzt legt die GNOR Band 1, den allgemeinen Teil, vor; die Bände 2 bis 4 sollen die Artkapitel über die 357 nachgewiesenen Vogelarten enthalten.

Der schwergewichtige Band geht in fast allen Kapiteln ins Detail. Nach der Einleitung wird anhand der Biographien zahlreicher Vogelkundlerinnen und Vogelkundler die Historie der Vogelforschung in unserem Nachbarland vorgestellt, beginnend im 12. und 13. Jahrhundert mit Hildegard von Bingen und Albertus Magnus! Hier kommen auch viele für Nordrhein-Westfalen wichtige Persönlichkeiten zur Sprache.

Es folgen Abschnitte über Geologie, Klima, die Naturräume mit ihrer Bedeutung für die Vogelwelt und die herausragenden Gebiete, die Landnutzung und den Vogelschutz durch EU- und internationale Übereinkommen. Der Hauptteil des Buches ist allgemeinen Darstellungen der Vogelwelt und der Vogelkunde gewidmet. Hier stellt das Autorenteam die verschiedenen Erfassungsprogramme vor, sowohl artenspezifische (Möwen, Kormorane, Gänse u.a.) als auch flächenbezogene wie die Wasservogelzählung, Vogelzugzählungen und Siedlungsdichteuntersuchungen. Die Brutvogelgemeinschaften (lebensraumbezogene Gilden) werden ebenso erläutert wie das Vorkommen der Durchzügler und Wintergäste, der seltenen Vogelarten und der Neozoen. Hier werten die Autorinnen und Autoren langfristige Datenreihen aus. Auch die aktuelle Rote Liste der Brutvögel, Stand 2013, wird präsentiert. Abschließend werden anthropogene Einflüsse und Konflikte diskutiert, bevor ausführliche Literatur- und Personenverzeichnisse den Band abschließen.

Insgesamt ist den Vogelkundlerinnen und Vogelküdlerinnen und Vogelküdlerinnen unseres Nachbarlandes ein großer Wurf gelungen. Solche ausführlichen Übersichten über sehr viele Aspekte von Vogelkunde und -schutz liegen nur für wenige Bundesländer vor. Der Band ist weit über die Vogelkunde und das Land Rheinland-Pfalz hinaus von Interesse für an Naturschutz und Landeskunde Interessierte.

P. Herkenrath